

## Schaufensterwettbewerb „Lebendige Welt“

Der Schaufensterwettbewerb soll die Vielseitigkeit und Geschlossenheit dieser seit Jahren mit besonderer Sorgfalt und Liebe aufgebauten Reihe „Lebendige Welt“ mit aller Deutlichkeit vor Augen führen; es sollen deshalb in jedem Fenster auch mindestens zwei Stücke von jedem Buch gezeigt werden.

Die Gesamtauflage dieser Reihe beträgt 300 000, ein Beweis für die leichte Gangbarkeit dieser Bücher. Haensels in seiner Art schon klassisch gewordener Tatsachenroman „Der Kampf ums Matterhorn“, das mit dem Volksdeutschen Schrifttumspreis ausgezeichnete Buch „Das Kinderschiff“ von Karl Götz und der mit der Silbernen Olympia-Medaille 1936 preisgekürnte Roman „Um den Gipfel der Welt“ von Wilhelm Ehmer — das sind, um nur diese drei herauszugreifen, Bücher, deren Erfolge jedem rührigen Sortimentler bekannt sind; sie sind heute, wie all die anderen Bände der Reihe auch, in vielen deutschen Häusern, in Arbeitslagern, in Schulen, öffentlichen Büchereien zu finden. Es lohnt sich deshalb immer, sich für sie einzusetzen.

Gerade der Monat März 1939 ist für ein Sonderfenster „Lebendige Welt“ besonders gut geeignet, denn die Schulentlassung, die Beendigung der Lehrzeit und Ostern stehen vor der Tür. Das gibt Gelegenheiten, immer wieder die einzelnen Bände der Reihe „Lebendige Welt“ als Prämien und Geschenke zu empfehlen und zu verkaufen; es lohnt sich und schafft zufriedene und dankbare Kunden.

---

J. Engelhorns Nachf. Adolf Spemann Stuttgart